



**HRFORENERGY**

**HR Energy Award**  
**2021**

Der Wettbewerb für  
HR-Transformation in der  
Energie-, Gas- und Wasserwirtschaft



*DIE ERFOLGREICHE TRANSFORMATION DER ENERGIEWIRTSCHAFT  
GEHT EINHER MIT EINER NEUEN ROLLE DES PERSONALERS ALS  
TREIBER UND GESTALTER DIGITALER ARBEITSWELTEN.*

## HR ENERGY AWARD 2021

### New Work – eine Frage des Mindset

Mit dem HR ENERGY AWARD werden jährlich innovative HR-Projekte aus der Energie-, Gas- und Wasserwirtschaft prämiert, die die Transformation der Arbeitswelt gestalten. Der Wettbewerb liefert neue Impulse für die Unternehmens-, Führungs- und Innovationskultur, die Nachwuchssicherung und letztlich auch für nachhaltige HR-Geschäftsmodelle der Zukunft und für das digitale Mindset.

Das diesjährige Spektrum der Wettbewerbsbeiträge reicht von virtueller Führung, neuer Bürokultur, Organisationskapital bis hin zu digitalen HR-Tools und Employer Branding. Erfahren Sie nun mehr über die Preisträger und nominierten Unternehmen.

Im Mittelpunkt des Wettbewerbs stehen vier Kategorien für eine erfolgreiche Transformation:

*FÜHRUNG & KULTUR*

*DIGITALISIERUNG & IT*

*ORGANISATION & INNOVATION*

*NACHHALTIGKEIT & EMPLOYER BRAND*

1. PLATZ



Stadtwerke Menden GmbH

## DAS EMPATHIE- UND BEZIEHUNGSUNTERNEHMEN

Die Stadtwerke Menden befinden sich in einem langfristig angelegten Transformationsprojekt, im Übergang von einer leistungs-orientierten Organisation zu einer beziehungs-orientierten Organisation – hin zum **Empathie- und Beziehungsunternehmen**.

Hierarchie- und Konkurrenzdenken sowie Anweisungen und Kontrolle wurden im Rahmen eines Change-Prozesses ersetzt durch eine Organisation, die auf Sensibilität und auf ein wertschätzendes und zugleich wertorientiertes Miteinander setzt. Der Kulturwandel basiert auf dem Konzept der „Dienenden Führung“, auf einer lernenden Organisation, die das Lernen sämtlicher Organisationsmitglieder ermöglicht und sich so selbst transformiert. Dazu gehört auch ein neues Mindset in der Belegschaft.

Kontakt: Bernd Reichelt | Tel.: 02372 169 1100 | [b.reichelt@stadtwerke-menden.de](mailto:b.reichelt@stadtwerke-menden.de)

Bayernwerk AG / Bayernwerk Netz GmbH

## ONBOARDING-APP

Digitalisierung und die durch die Pandemie forcierte Home-Office Kultur erfordern den Wandel vom reinen Präsenz-Onboarding hin zu einem digitalen, transparenten und einem strukturierten Onboarding für alle neuen Mitarbeitenden. Die Bayernwerk AG und ihre Netztochter Bayernwerk Netz setzte dazu das Projekt **Digitales Onboarding@Bayernwerk** um.

Eine App-Lösung soll den NEUEN bereits vor dem ersten Arbeitstag „granular“ wichtige Informationen und „Benefits“ sowie Werte und Kultur des Unternehmens auf eine spielerische und unterhaltsame Weise vermitteln. Auf diese Art und Weise wird in den ersten Arbeitswochen das nötige Wissen über Arbeitsumfeld und Mitarbeiterangebote vermittelt und den verantwortlichen Führungskräften ein digitales Kommunikations-Tool zur Hand gegeben.

Kontakt: Lisa Wurmer | Tel.: 0941 201 2032 | [lisa.wurmer@bayernwerk.de](mailto:lisa.wurmer@bayernwerk.de)

2. PLATZ

bayernwerk

3. PLATZ

**N-ERGIE**


N-ERGIE Aktiengesellschaft

## MODERNE ARBEITSWELTEN HOCHHAUS PLÄRRER

Der Dreiklang aus „Mensch/Organisation – Raum/Ort – IT/Technik“ ist für die N-ERGIE in der Arbeitswelt von morgen der Schlüssel zu einer erfolgreichen Transformation. Neue Technologien, das Lernen, die Veränderung der Bürokulturen sowie neue Formate der Zusammenarbeit und der Arbeitsorganisation wirken sich auf die Arbeitswelt 4.0 aus.

Mit dem Pilotprojekt „**Moderne Arbeitswelten Hochhaus Plärrer**“ wurde ein Meilenstein für zukünftige Arbeitswelten gelegt. In der neuen Firmenzentrale entstanden Räumlichkeiten für Kreativität und innovatives Denken. Der Weg von klassischen Arbeitswelten hin zu modernen, flexiblen Arbeitsweisen war geprägt davon, dass alle Mitarbeitenden in die Konzeptionierung und den Umsetzungsprozess der Initiative eingebunden wurden.

Kontakt: Daniela Tröster | Tel.: 0911 802 54436 | Mail: [daniela.troester@n-ergie.de](mailto:daniela.troester@n-ergie.de)



*DIE INITIATIVEN DER PREISTRÄGER ZEIGEN EINDRUCKSVOLL,  
WIE VERÄNDERUNGSPROZESSE DIALOGORIENTIERT GESTALTET  
UND NACHHALTIG ERLEBBAR GEMACHT WERDEN.*

NOMINIERT

**iwb**

IWB Industrielle Werke Basel

## HALLO MENSCH

Energiewende, Dekarbonisierung und neue Geschäftsmodelle verlangen auch nach einer neuen Employer Brand. Für die IWB gab es noch weitere Impulse der Arbeitgebermarken-Initiative: Eine nachhaltige und authentische Positionierung auf dem Basler Arbeitsmarkt zu schaffen und die gezielte Erhöhung des Frauenanteils in der Belegschaft.

Und weil eine Arbeitgebermarke auch nach innen strahlt, sollte der Flexibilisierungsschub bei den Arbeitszeitmodellen erlebbar gemacht werden. In der DNA des „**Hallo Mensch**“ Arbeitgebermarken-Projektes der IWB stecken zwei wichtige Faktoren: Leidenschaft und Kreativität. Beides ermöglichte, die IWB in nur sechs Monaten mit wenig Geld und mit umso mehr Enthusiasmus auf dem Arbeitsmarkt neu zu positionieren.

Kontakt: Heidi Stocker | Tel.: +41 61 275 5131 | [heidi.stocker@iwb.ch](mailto:heidi.stocker@iwb.ch)



Deutsche Akademie für Bildung und Kommunikation in der Kommunalwirtschaft GmbH  
**SEHENS“WERT“**

Für die erfolgreiche Transformation sind unterschiedliche und neue Kompetenzen und Rollen gefragt! Dazu gehören auch innovative Kommunikations-Kompetenzen und -Maßnahmen nach „innen“ sowie eine neue Rolle von HR als Kommunikator. Denn letztlich muss auch HR sein (digitales) Kommunikationsverständnis weiterentwickeln und die HR-Kommunikation und -Reputation im Unternehmen nachhaltig verbessern.

Das Projekt **SEHENS“WERT“** der DABKOMM zeigt neue Wege in der Mitarbeiter-Kommunikation: Social Intranet als Reputations-Booster für die HR-Wahrnehmung. Es verdeutlicht zudem, wie auch in mittelständischen Stadtwerken, ein HR-Team seine interne Wahrnehmung zum Teil neu „erfinden“ kann, ihr HR-Image nachhaltig auffrischt und die neue HR-Kommunikation auch authentisch „lebt“.

Kontakt: Maria Geers | Tel.: 0231 222 446 44 | [maria.geers@dabkomm.de](mailto:maria.geers@dabkomm.de)

**NOMINIERT**



**DABKOMM**

NOMINIERT




MWV Energie AG

## DIALOG IM VIDEOCHAT: ERFOLGREICH VIRTUELL FÜHREN UND DIE ARBEITSWELT VON MORGEN GESTALTEN

Die Führungskultur ändert sich und getrieben durch die Digitalisierung wächst die Bedeutung der „virtuellen Führung“ und ihrer Auswirkungen für die hybride Arbeitswelt von Morgen. Um virtuelles Führen zu lernen und zu vertiefen, hat MWV während der Corona-Pandemie das Projekt „**Dialog im Videochat**“ gestartet.

Die Initiative wird dem Bedarf der Führungskräfte nach einem kollegialen Austausch gerecht und fördert zum anderen die Qualifizierung der Führungskräfte zu den Auswirkungen der virtuellen Führung. Der Weg dahin: über eine Führungskräftebefragung (Analyse), themenbasierte Workshops (Wissenstransfer) und eine Studie (Reflexion) wurden neue Impulse, Methoden und Bausteine für die (digitale) Führungsarbeit generiert und über virtuelle Dialog-Formate vermittelt.

Kontakt: Hans-Joachim Mayer | Tel.: 0621 2902 751 | Mail: [h.mayer@mvv.de](mailto:h.mayer@mvv.de)



*ALLE WETTBEWERBS-PROJEKTE ZEIGEN INNOVATIVE WEGE  
ZUR PROFESSIONALISIERUNG DER HRM-GESCHÄFTSMODELLE  
UND SIND ZEICHEN EINES NEUEN HR-MINDSET.*



## DER WETTBEWERB Idee & Akteure

Der HR ENERGY AWARD präsentiert seit 2018 innovative Projekte und zukunftsweisende Personalmanagementkonzepte aus Unternehmen der Energie-, Gas- und Wasserwirtschaft in der D-A-CH Region.

Der Wettbewerb leistet so einen wichtigen Beitrag zur Verbreitung von Best Practise – von Leuchtturmprojekten – für die HR-Transformation, für die neuen (agilen/digitalen) Arbeitswelten und für den Wissens- und Praxistransfer in der Energiewirtschaft.

Die Initiatoren sind Siegfried Handt von EnergyRelations und Prof. Dr. Werner Stork von der Hochschule Darmstadt, zugleich Mitglieder der acht-köpfigen Jury 2021.



**Dr. Meike Birkenmaier**  
Bereichsleiterin Personal & Recht  
GASAG AG



**Siegfried Handt**  
Geschäftsführer  
EnergyRelations



**Dr. Markus Lermen**  
Leiter Berufliche Bildung  
DVGW Deutscher Verein des  
Gas- und Wasserfaches e.V.



**Kerstin Oster**  
Vorständin Personal und Soziales  
Berliner Wasserbetriebe



**Christian Seelos**  
Chefredakteur / Geschäftsführung  
energate gmbh



**Lars Seiffert**  
Vorstand Personal  
SachsenEnergie AG



**Prof. Dr. Werner Stork**  
Professor für Management  
und Organisation  
Hochschule Darmstadt



**Marion Rövekamp**  
Vorständin Personal & Recht  
EWE AG


## *TEILNAHME 2022*

Stellen Sie Ihre HR-Arbeit in den Blickpunkt der Öffentlichkeit – beim HR ENERGY AWARD 2022. Wir suchen die innovativsten Transformationsprojekte der neuen Arbeitswelt im Energiesektor. Sichern Sie sich Ihre Teilnahme beim nächsten Wettbewerb!

**Anmeldeschluss ist am 15. April 2022.**

Die Teilnahmebedingungen sind erhältlich:

- per Mail: [bewerbung@hr-energy-award.de](mailto:bewerbung@hr-energy-award.de)
- per Tel.: 08192 9967 688



*WAS DEN WETTBEWERB AUSMACHT? MIT MUT UND HERZ  
NEUE WEGE ZU GEHEN, UM UNSERE ARBEITSWELT VON  
MORGEN NACHHALTIG ZU GESTALTEN.*

[www.hr-energy-award.de](http://www.hr-energy-award.de)





**HRFORENERGY**

## **HR Energy Award 2021**

Der Wettbewerb für  
HR-Transformation in der  
Energie-, Gas- und Wasserwirtschaft